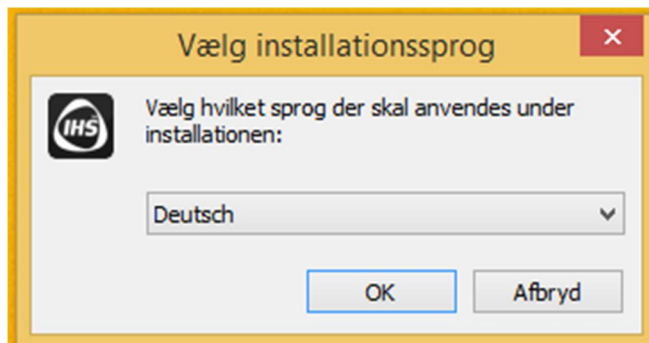
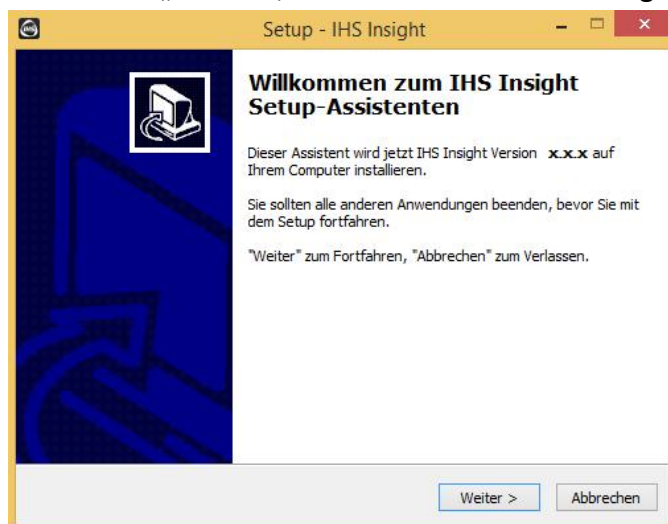


Anleitung für den Download des Programms IHS Insight™

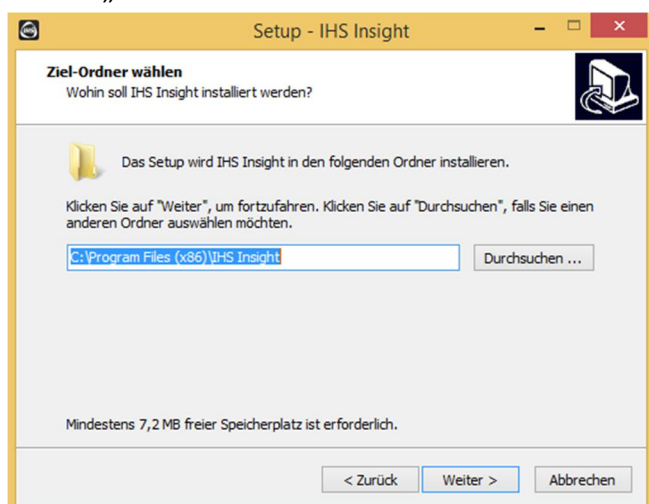
- Klicken Sie den Link in der E-Mail doppelt an.
- Wählen Sie die gewünschte Sprache aus dem Drop-Down-Menü aus und drücken Sie OK.



- Wählen Sie „Weiter“, um die Installation des Programms IHS Insight™ zu starten.

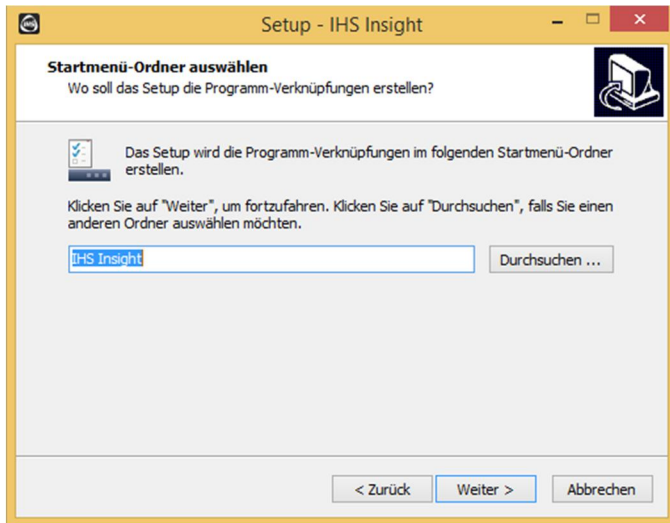


- Wählen Sie den Speicherort, an dem das Programm gespeichert werden sollen und klicken Sie auf „Weiter“.

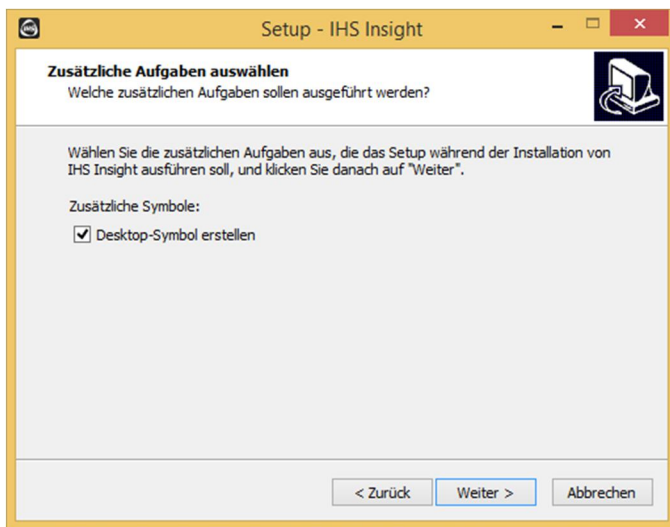


- Jetzt legt das Installationsprogramm im Startmenü einen Link mit dem Namen „IHS Insight™“ an.

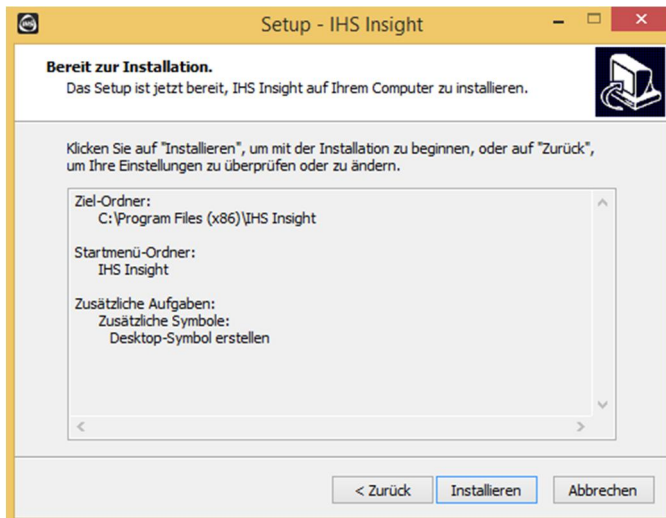
Klicken Sie auf „Weiter“, um zu dieser Bildschirmansicht zu gelangen.



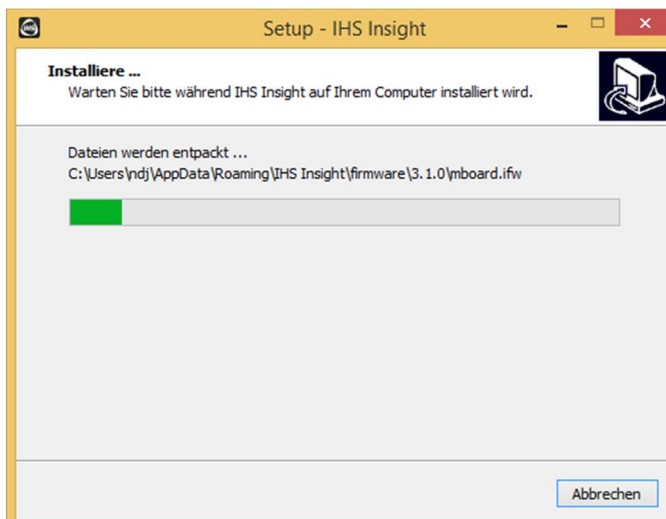
- Markieren Sie das Feld Desktop-Symbol erstellen, wenn Sie einen Link für das Programm IHS Insight™ auf Ihrem Desktop anlegen lassen möchten, und klicken Sie dann auf „Weiter“.



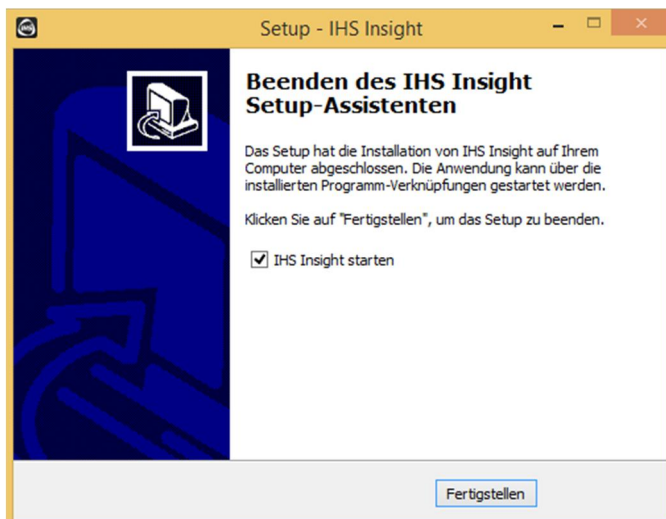
- Jetzt ist das Programm zur Installation bereit. Prüfen Sie, ob alle Informationen korrekt sind, und klicken Sie dann auf „Installieren“.



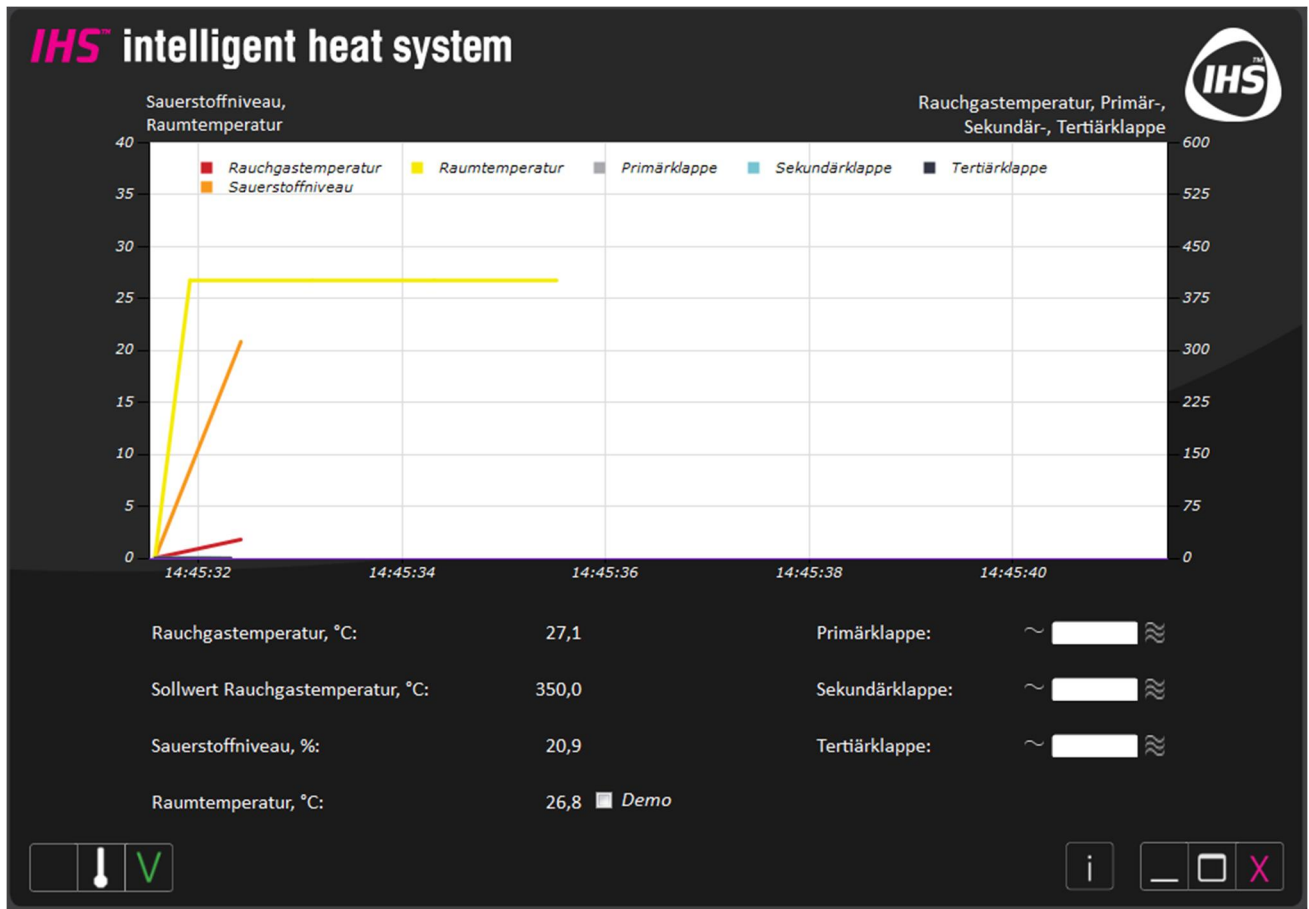
- Jetzt startet die Installation des Programms IHS Insight™. Warten Sie, während die Installation ausgeführt wird.



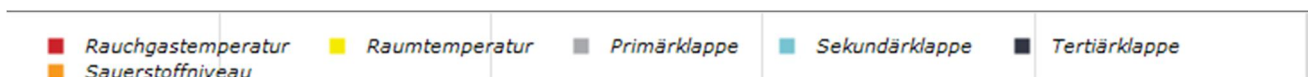
- Die Installation ist jetzt abgeschlossen und Sie können auf „Fertigstellen“ klicken, um die Installation fertigzustellen.



Beschreibung von IHS Insight™



Nach dem Öffnen des Programms erscheint die Startseite von IHS Insight™.




Ganz oben werden die Farben der verschiedenen Klappen und Temperaturen beschrieben, damit sie in der Kurve erkannt werden können.


Unter der Kurve links werden die Rauchgastemperatur, das Sauerstoffniveau und die Raumtemperatur detaillierter dargestellt. Auch der Steuerungswert der Rauchgastemperatur kann verfolgt werden.

Unter der Kurve rechts werden der primäre, sekundäre und tertiäre Lufteinlass in Schritten dargestellt.


Die oben genannten Messungen werden in die Kurve eingefügt, sodass man jederzeit verfolgen kann, wie der Kaminofen reagiert hat und während des letzten langen Zeitraums gebrannt hat. Das IHS Insight™-Programm zeichnet die letzten 40 Stunden auf und speichert sie.

Unten links gibt es ein viereckiges Feld, in dem entweder ein rotes Ausrufezeichen oder ein grünes Häkchen angezeigt wird.


Ein rotes Ausrufezeichen  bedeutet, dass es keine Verbindung zwischen der Airbox und dem IHS Insight™-Programm gibt.

Ein grünes Häkchen  bedeutet, dass die Verbindung zwischen der Airbox und dem IHS Insight™-Programm funktioniert.

Unten rechts kann das Programm mit einem Klick auf das Kreuz geschlossen werden. 

Hier wird auch ein Informationssymbol  angezeigt. Mit einem Klick auf dieses Symbol wird ein neuer Bildschirm mit 3 Registerkarten geöffnet. Diese Registerkarten dienen

- zur Anzeige möglicher Fehler der Airbox
- zur Anzeige der Version der Airbox und der Fernbedienung
- zur Anzeige der Versionen von Algorithmus und Firmware
- Erstellung von Log-Dateien
- Durchführung eines Selbsttests
- Aktualisierung der Versionen des Algorithmus, der Fernbedienung und der IHS Airbox.

Die „Demo“-Taste  kann genutzt werden, wenn die IHS Airbox eine vorgegebene Temperatur einhalten soll. Diese Taste ist für Ausstellungen vorgesehen, bei denen es häufig sehr warm ist, weil mehrere Kaminöfen gleichzeitig angeheizt wurden. Die Demo-Taste informiert das IHS-System darüber, dass im Raum eine andere Temperatur als tatsächlich herrscht.

Verbrennungsdaten

Alarme

Versions-update

Aktuelle Daten:

Betriebsart: -
Verbrennungsphase: -
Sauerstoffniveau, %: -
Aktuelle Rauchgastemperatur, °C: -
Sollwert Rauchgastemperatur, °C: -
Lambdasonde: -
Raumtemperatur, °C: -
Alarm für Nachlegen: -
Thermostat-Einstellung: -

Klappen:

Primärklappe: ~ 0 0 ~
Sekundärklappe: ~ 0 0 ~
Tertiärklappe: ~ 0 0 ~

Start



Auf Seite 1 „Verbrennungsdaten“ kann die Verbrennung des Ofens verfolgt werden. Hier werden die verschiedenen Temperaturen und Klappenbewegungen im Detail dargestellt.

Verbrennungsdaten

Alarmer

Versions-update

Wartungsalarmer

- Keine Verbindung zum O2-Sensor
- Funktionsfehler O2-Sensor
- Fehler am Temperatursensor
- Fehler am Temperatursensor der Fernbedienung
- Geringer Ladezustand der Batterie der Fernbedienung

Safety alarms

- Programmfehler
- Mechanischer Fehler an Klappe 1
- Mechanischer Fehler an Klappe 2
- Mechanischer Fehler an Klappe 3
- Kalibrierfehler an Klappe 1
- Kalibrierfehler an Klappe 2
- Kalibrierfehler an Klappe 3
- Überhitzung
- Tür lange Zeit geöffnet
- Fehlfunktion an beiden Sensoren

Ergebnis Selbsttest

Konfiguration: Unbekannt

Rauchgastemp. sensor: Unbekannt

Sauerstoffsensor: Unbekannt

Primärklappe: Unbekannt


Sekundärklappe: Unbekannt

Tertiärklappe: Unbekannt

Selbsttest starten


Log-Datei einlesen...

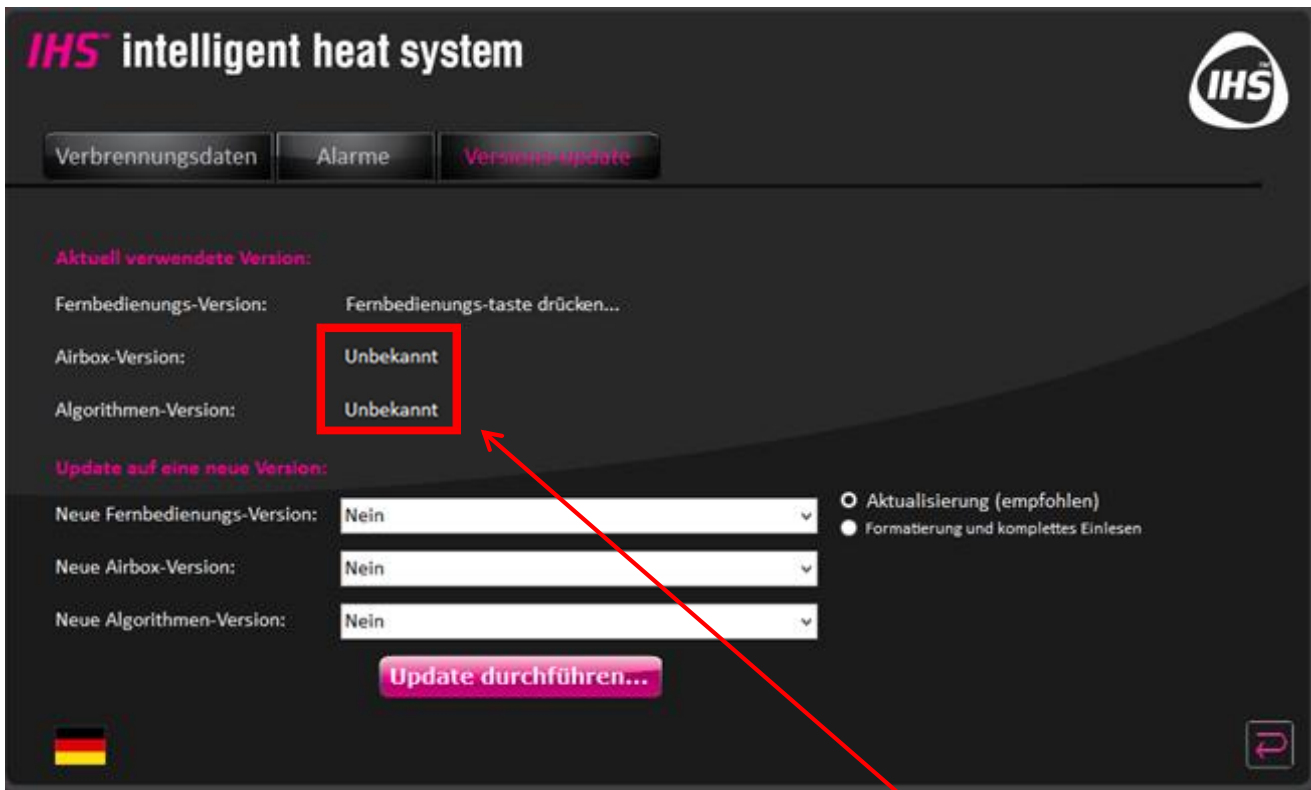


Auf Seite 2 „Alarmer“ kann ein Selbsttest gestartet werden. Dazu wird die Taste  gedrückt. Ein Selbsttest dauert etwa 2 Minuten und auf der rechten Seite des Bildschirms kann dieser Vorgang verfolgt werden. Nachdem der Test beendet ist, wird das Ergebnis automatisch angezeigt.

Fehler werden dadurch angezeigt, dass die Markierungen unter den jeweiligen Wartungs- oder Sicherheitsalarmen rot dargestellt sind.

Wurden bei der Durchführung des Selbsttests keine Fehler festgestellt, steht auf der rechten Seite des Bildschirms „Beendet“ und die Kästchen sind grün markiert.

Beim Anklicken von  erstellt das System eine Excel-Tabelle, die auf dem Computer gespeichert werden muss. Nach dem Speichern kann diese Datei an HWAM A/S geschickt werden. Wir können die Datei einlesen, falls unsere Hilfe erforderlich ist.




Auf Seite 3 „Versions-update“ kann man die aktuellen Versionen der IHS sehen und die IHS mit der neuesten Version aktualisieren. Dazu

- die Pfeile anklicken
- die Version auswählen, mit der aktualisiert werden soll
- auf „Aktualisierung durchführen“ klicken



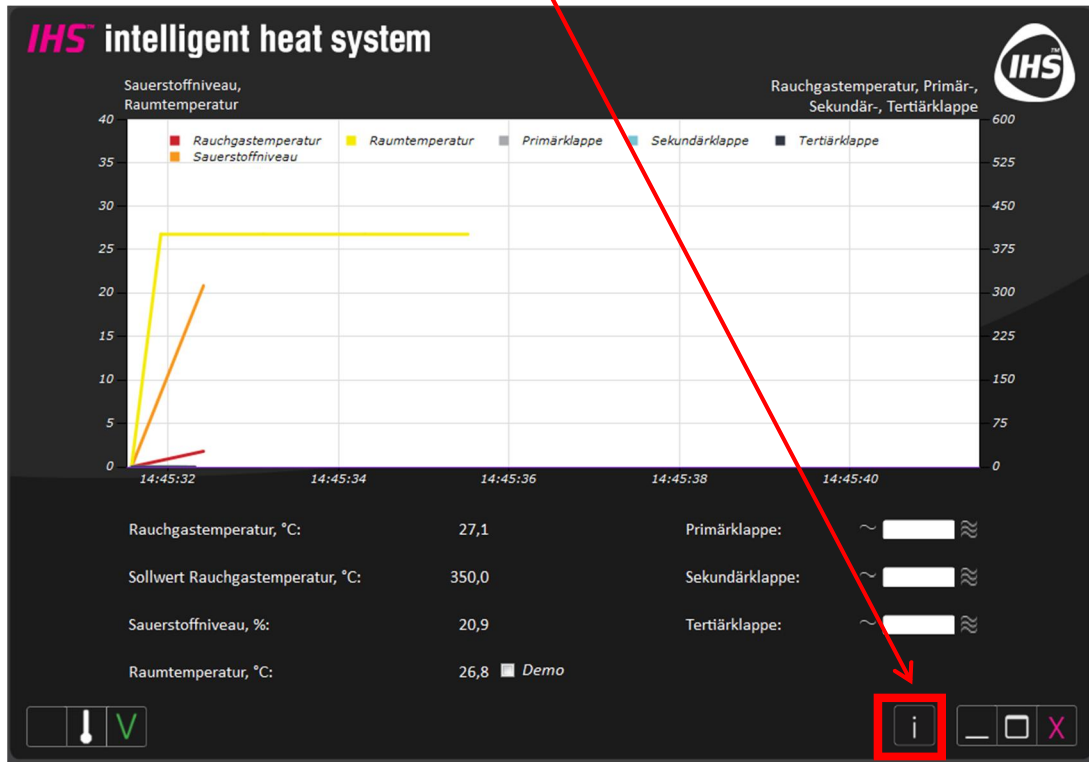
Wenn eine neue Version verfügbar ist, informiert HWAM alle Händler und sendet auch eine E-Mail an die an HWAM registrierten Endkunden mit dem neuen IHS Insight™-Programm mit den neuesten, aktualisierten Versionen. Danach kann die Aktualisierung durchgeführt werden.

Um wieder auf die Startseite zurückzugelangen, wird die Taste „Zurück“  angeklickt, die in der unteren rechten Ecke dargestellt wird.

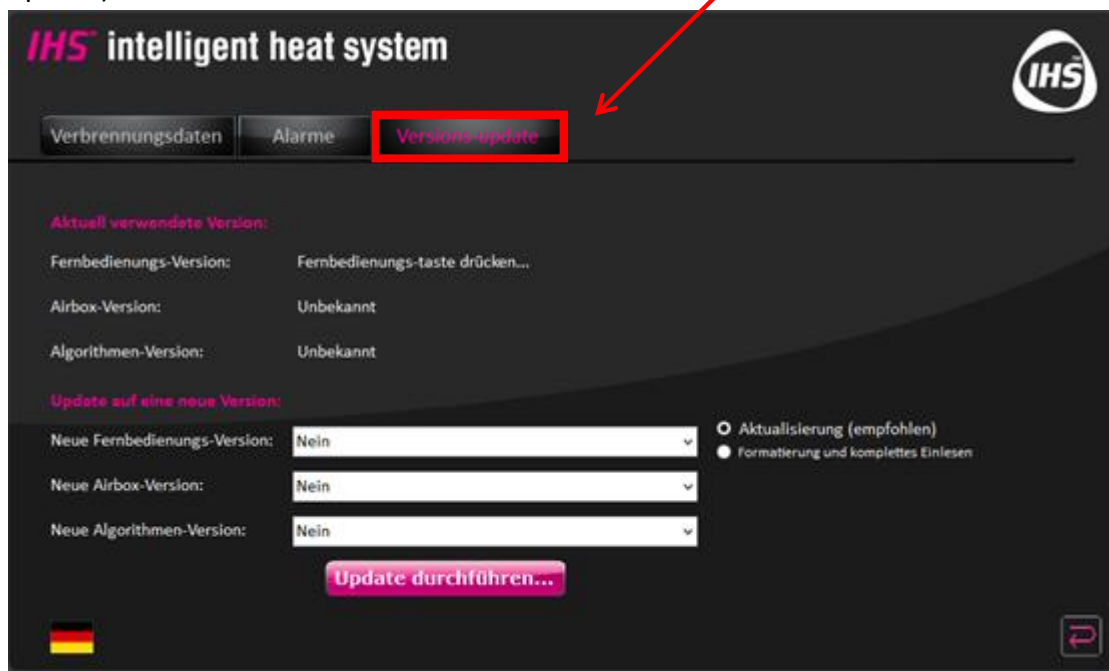
Detaillierte Anleitung zur Versionsaktualisierung

Zur Aktualisierung einer IHS Airbox oder einer IHS Fernbedienung gehen Sie folgendermaßen vor:

- Klicken Sie auf das Informationssymbol  auf der Startseite des Programms IHS Insight™.



- Es erscheint eine neue Bildschirmansicht. Klicken Sie jetzt auf die 3. Registerkarte (Versions-update).



Aktuell verwendete Version:


Fernbedienungs-Version:	Fernbedienungs-taste drücken...
Airbox-Version:	Unbekannt
Algorithmen-Version:	Unbekannt

Update auf eine neue Version:

Neue Fernbedienungs-Version:	Nein	<input type="radio"/> Aktualisierung (empfohlen)
Neue Airbox-Version:	Nein	<input type="radio"/> Formatierung und komplettes Einlesen
Neue Algorithmen-Version:	Nein	

Update durchführen...

- Hier können Sie auswählen, ob die Fernbedienung, die Airbox oder der Algorithmus aktualisiert werden soll.

- Bei „Neue Fernbedienungs-Version“ wählen Sie bitte im Aufklappenmenü, welche Aktualisierung durchgeführt werden soll. Wählen Sie „Aktualisierung (empfohlen)“ als Standard.
- Bei „Neue Airbox-Version“ wählen Sie bitte im Aufklappenmenü, welche Aktualisierung durchgeführt werden soll.
- Bei „Neue Algorithmen-Version“ wählen Sie bitte im Aufklappenmenü, zu welcher Kaminofenserie Ihr Kaminofen gehört. Dies geht aus der Bedienungsanleitung des Kaminofens sowie aus dem Typenschild hervor.
- Anschließend klicken Sie auf .

- Nachdem die Aktualisierung ausgeführt wurde, sollte man prüfen, ob unter „Aktuell verwendete Version“ die Bezeichnungen für die Versionen stehen, auf die man gern aktualisieren wollte. Dies kann geprüft werden, indem man die Beschreibungen unter „Aktuelle Version“ mit den im Aufklappenmenü unter „Aktualisierung auf eine neue Version“ angezeigten Beschreibungen vergleicht.